



Das Titelbild zeigt die interaktive S2S-Karte zum 6. Schweizer Bergaktivitätstag von Manuel, HB9DQM, Sie kann unter folgendem Link abgerufen werden: <https://neon1.net/sota/s2sviz/20200627/> Mit ihr werden die Bänder von 60 bis 2 Meter farbig dargestellt.

Editorial des Präsidenten

Dieser Newsletter enthält folgende Themen:

- Begrüssung der neuen Mitglieder
- Gratulationen
- HB9IQN, Silent Key
- Rekordbeteiligung am 6. Schweizer Bergaktivitätstag
- 1. Europäischer Bergaktivitätstag vom 19.09.2020
- Traktanden für die schriftliche Durchführung der GV 2020
- Vorschau auf die nächste Ausgabe
- HB9SOTA-Jahresprogramm und Terminkalender 2020/21
- Impressum

Ausnahmsweise enthält dieser Newsletter kein Inserat der Firma Lutz-Electronics von René Lutz HB9NBG und Carine Kalbermatten HB9FZC, da die beiden bis zum 31.8.2020 Betriebsferien haben. Wir wünschen den beiden schöne und unfallfreie Bergtouren.

Ich wünsche euch viel Spass bei der Lektüre dieses Newsletters.

Euer Präsi, Jürg HB9BIN

Begrüssung der neuen Mitglieder

Seit dem letzten Newsletter vom Juni 2020 sind folgende fünf Amateurfunken neu Mitglied von HB9SOTA geworden.

- Urs Schuhmacher, HB9DHU von Aarau
- Martin Moser, HB3XVM von Basel
- Timo Tomasini, HB9HGQ von Villmergen
- Samuele Soldini, HB3XSS von Comano
- Fritz Simon, HB9IQL von Niederurnen

Ich freue mich immer wieder, wenn sich ein Mitglied angemeldet hat, welches ich seit Jahren kenne. «Was lange währt, wird endlich gut.», lernt uns das Sprichwort. Urs ist seit Jahren SOTA-Chaser und hat mir schon oft in CW geantwortet. Er hofft, mit SOTA wieder den Anschluss zum praktischen Betrieb im Amateurfunk zu finden. Ralf, HB9GKR, hat Timo, HB9HGQ, mit dem SOTA-Virus infiziert. Dafür wird ihm wie üblich ein Mitgliederbeitrag geschenkt.

Am 07.07.2020 hatte ich mit Timo noch ein QSO unter dem Call HB3/DO4AT von der Schwendiblueme (HB/BE-155) auf 2 Meter und auf 70 cm. Nun hat er kürzlich sein Schweizer

Rufzeichen erworben. Er freut sich, dass er endlich mal wieder seine alte Berg- und Kletterausrüstung auspacken kann. Falls ein Mitglied von HB9SOTA auch mal für eine schwierigere Tour einen Partner sucht, würde er sich sehr über eine Einladung freuen, denn ihm fehlen aktuell leider noch die entsprechenden Kontakte.

Mit Samuele, HB3XSS, aus Comano ist ein weiterer Tessiner, Mitglied von HB9SOTA geworden. Darüber freue ich mich immer ganz besonders, denn die italienische Schweiz ist bei unserem Verein im Gegensatz zu den Deutschschweizern immer noch stark untervertreten. Aber mit Samuele haben wir nun gleich viele Tessiner wie Romands in unserem Verein, je 5 Mitglieder.

Auf der QRZ.com Seite von Fritz Simon, HB9IQL aus Niederurnen lese ich, dass er 1989 das Amateurfunkexamen bestanden hat und das Rufzeichen HB9VQE erhalten hat. Im Jahre 1990 bestand er die CW-Prüfung und erwarb sein heutiges Rufzeichen HB9IQL. Aber er fand weder Zeit noch einen Platz um dieses wunderschöne Hobby zu betreiben. Nun ist er pensioniert und nach 25 Jahren wieder auf den Amateurfunkbändern aktiv. Dass Fritz eine besondere Beziehung zu den Bergen hat, erkennt man auch auf dem untenstehenden Foto auf der QRZ-Seite von Niederurnen.



Bildnachweis: <https://www.qrz.com/lookup> von Fritz Simon, HB9IQL von seinem QTH Niederurnen

Gratulationen

Der Vorstand gratuliert René, HB9CYR zur 41. Schweizer Berggeiss. Sein Erfolg ist sehr speziell, da er - wie Clemens, HB9EWO, - alle Berge bis jetzt nur einmal aktiviert hat.

Am 20.5.2020 hatte ich die Gelegenheit, René persönlich kennenzulernen. Wie trafen uns zufällig beim Parkplatz zur Beichle (HB/LU-007). Er

kam vom Gipfel zurück und ich stärkte mich vor dem Aufstieg. Wir tauschten einige Erfahrungen über SOTA aus. Solche Begegnungen sind das Pünktlein auf dem Buchstaben i einer SOTA-Aktivierung.

Am 09. Juli 2020 hat Manuel, HB9DQM eine Tour der speziellen Art unternommen. Am frühen Morgen um 0535 stand er bereits auf dem Selun, HB/SG-049, Frümser, Brisi, Zuestoll, Schibenstoll und am Schluss Hinterrugg folgten. Manuel hat sich nicht mit je 4 QSO pro Gipfel begnügt sondern war auf jedem Berg eine halbe Stunde lang aktiv. Als einziges Hilfsmittel hat er sein E-MTB für die Fahrten zwischen den verschiedenen Bergen benutzt. Wir gratulieren Manuel für seine aussergewöhnliche Leistung ganz herzlich! Sein Bericht über die Tour ist hier nachzulesen: <http://reflector.sota.org.uk/t/churfirsten-challenge-six-summits-3700-m-ascent/23238>

HB9IQN, Silent Key

«Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der uns lieb war, ging. Was uns bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen.»

Diese Zeilen stehen auf der Todesanzeige von Hans-Peter Burri, geboren am 12. Juli 1947 und gestorben am 12. Mai 2020. HB9IQN ist im Jahre 2018 HB9SOTA beigetreten. Möge Hans in Frieden ruhen. Der Vorstand von HB9SOTA kondoliert auch im Namen aller Mitglieder der Trauerfamilie von ganzem Herzen.

Rekordbeteiligung am 6. Schweizer Bergaktivitätstag

Obwohl das Wetter am 27.6.2020 nicht überall optimal war, haben 58 verschiedene Aktivierer am 6. Schweizer Bergaktivitätstag teilgenommen. Dies ist wiederum eine neue Rekordbeteiligung. Letztes Jahr funkten am 8.6.2019 44 Hams aus 19 Kantonen. Dieses Jahr haben uns leider die beiden Kantone BL und TI zum «full house» gefehlt.

Die interaktive S2S-Karte zum 6. Schweizer Bergaktivitätstag von Manuel kann unter folgendem Link abgerufen werden: <https://neon1.net/sota/s2sviz/20200627/> Mit ihr werden die Bänder von 60 bis 2 Meter farblich dargestellt.

Manuel hat bei seiner Auswertung folgende 3. Kategorien gebildet: Anzahl S2S-QSOs, Anzahl QSOs von Chasern und Teilnahmedauer. Bei einem SOTA-Bergaktivitätstag soll im Gegensatz

zu einem Contest der Plausch und nicht die Ranglisten im Vordergrund stehen. Daher hat der Vorstand beschlossen, nur immer die 10 besten in einer Kategorie zu publizieren.

1. Kategorie: Anzahl S2S-QSOs

Bei der Kategorie Anzahl S2S haben folgende 10 Funkamateure/-innen am besten abgeschlossen:

HB9DQM:	45
HB9BQU:	33
HB9EVF:	23
HB9GUX:	22
HB9EAJ:	21
HB9DST:	20
HB9GVC:	19
HB9HBV:	19
HB9HBU:	19
HB9AFI:	18

2. Kategorie: Chaser

In dieser Kategorie wurden die- oder derjenige Schweizer Chaser/-innen ausgewertet, die am meisten Schweizer Aktivierer/-innen gearbeitet haben:

HB9DHA:	22
HB9AGH:	20
HB9JOE:	18
HB9CZR:	14
HB9DDZ:	13
HB9EVS:	11
HB9EIY:	6
HB9CMC:	5
HB9BSH:	4
HB9LAN:	4

3. Kategorie: Teilnahmedauer

Bei der dritten Kategorie wurde die Zeitdifferenz zwischen dem ersten und dem letzten QSO ausgewertet. Folgende Funkamateure waren am längsten auf einem Berg:

HB9BQU:	8:01
HB9/F5HTR:	6:27
HB9AFI:	5:09
HB9DQM:	4:46
HB9TVK:	4:22
HB9BTI:	4:11
HB9EAJ:	3:56
HB9GUX:	3:40
HB9AGO:	3:26
HB9CLT:	3:16

Längste S2S-Distanz auf 2m

145.6 km (HB9BQU/P @ HB/FR-030 <>
HB9LEK/P @ HB/SG-042)

Längste S2S-Distanz auf KW

224.2 km (HB9GUX/P @ HB/GR-294 <>
HB9IIO/P @ HB/VD-042)

Preisverleihung

HB9SOTA feiert bekanntlich in diesem Jahr das 15-jährige Jubiläum. Zu diesem Anlass haben wir Sackmesser der Firma Victorinox mit der Aufschrift 15 Jahre HB9SOTA herstellen lassen. Der Vorstand hat beschlossen, dem Sieger in jeder der drei Kategorien ein solches Sackmesser zu schenken. Manuel als Sieger in der Kategorie «Anzahl S2S» verzichtet auf diesen Preis, da er Mitglied des Vorstandes ist und bereits ein SOTA-Sackmesser aufgrund eines Vortrags erhalten hat. Somit würde Hans, HB9BQU, das Sackmesser erhalten. Da er aber am längsten auf dem Berg war, würde er zwei Sackmesser erhalten. Also verzichtet er auch auf ein Sackmesser. Daher geht das Sackmesser an Tom, HB9EVF. Das dritte Sackmesser geht an Reinhard, HB9DHA, der am meisten Schweizer Aktivierer/-innen gearbeitet hat.

Anbei Bilder des Sackmessers „Fieldmaster“ – die Bezeichnung passt doch nicht schlecht für unsere SOTA Gewinner:



Dank an Manuel für die Auswertung

Manuel, HB9DQM, hat wiederum die aufwändige Auswertung des Schweizer Bergaktivitätstags tabellarisch und graphisch vorgenommen. Aufwändig deshalb, weil einige sich nicht gespottet haben bzw. weil zwei Funkamateure zum Zeitpunkt der Auswertung ihr Log noch nicht hochgeladen hatten. In beiden Fällen hat Manuel die fehlenden S2S-QSO aufgrund der Logs anderer Aktivierer eruiert. Für die sorgfältige Auswertung bedankt sich der Vorstand bei Manuel.

Erster Europäischer SOTA-Bergaktivitätstag oder „SOTA Europe End of Summer Activity Event“ vom 19.9.2020

Auf Grund der abgesagten Bergwanderungen in der Schweiz habe ich die Idee entwickelt, den 1. Europäischen SOTA-Aktivitätstag auszurufen. Die Assotiationsmanagerin Sylvia. OE5YYN, war mit dieser Idee einverstanden und hat netterweise das Datum 19.9.2020 des diesjährigen österreichischen Bergaktivierungstag dafür zur Verfügung gestellt. Zahlreiche Assoziationmanager in Europa unterstützen meine Idee und haben bereits Ihre Teilnahme zugesagt. Einen Ausweichtag wird es nicht geben. Aus Anlass unseres 15-jährigen Jubiläums wird HB9SOTA den ersten drei Siegern in jeder Kategorie ein Sackmesser schenken. Wir können uns dies leisten, weil wir in diesem Jahr wegen Covid-19 keinen GV-Apero finanzieren müssen. Die Kategorien sind die gleichen, wie diejenigen vom 6. Schweizer Bergaktivitätstag. Bitte reserviert euch dieses Datum. Ich freue mich auf eine rege Funktätigkeit an diesem Tag.

Traktanden für die schriftliche Durchführung der GV 2019

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Genehmigung der Jahresberichte der Mitglieder des Vorstandes.
3. Genehmigung der Jahresrechnung
4. Genehmigung des Berichtes des Rechnungsrevisors Johann Kämpfer
5. Entlastung der Organe
6. Festsetzung des unveränderten Mitgliederbeitrages von 20 CHF pro Vereinsjahr
7. Genehmigung des Budgets
8. Wahl des Präsidenten, der übrigen Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren
9. Statutenrevision: Die revidierten Statuten geben dem Vorstand die Kompetenz, anfangs Jahr den Mitgliederbeitrag zu erheben, auch wenn noch keine GV durchgeführt wurde.
10. Einführung eines Lowland-Summit-Award, für Aktivierer und Jäger, welche alle Berge mit einem oder zwei Punkten gearbeitet haben. Da sich der Vorstand uneinig ist, ob das neue Diplom auch rückwirkend oder erst ab der schriftlichen GV 2020 gelten soll, könnt ihr über das Inkrafttreten des

Lowland-Summit-Award am Web abstimmen

12. Anträge der Mitglieder

Wer weitere Traktanden für die schriftliche GV 2020 hat, soll diese beim Präsidenten von HB9SOTA bis zum 15.9.2020 schriftlich einreichen (juerg.regli@swissonline.ch). Die Unterlagen zur schriftlichen GV verschicken wir mit dem nächsten Newsletter Ende September.

HB9SOTA-Jahresprogramm und Terminkalender 2020/21

Der Vorstand von HB9SOTA lädt euch ein, an folgenden Veranstaltungen teilzunehmen bzw. die untenstehenden Termine zu beachten.

Was?	Wann?	Wo?	Bemerkungen
Erster europäischer Bergaktivitätstag	17.09.20		Vgl. diesen Newsletter.
16. SOTA-GV 2021	08.05.21	Pfannenstiel (HB/ZH-011)	Restaurant Hochwacht-Pfannenstiel

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Im nächsten Newsletter verschicken wir die Abstimmungsunterlagen zur schriftlichen GV



Impressum

Der HB9SOTA-Newsletter ist die offizielle Zeitschrift der SOTA-Gruppe Schweiz, welche am 16.5.2005 als Verein gemäss ZGB, Art. 60ff. gegründet wurde. Die Publikation erscheint quartalsweise oder je nach Bedarf. Der aktuelle Präsident der SOTA-Gruppe Schweiz, Dr. Jürg Regli, HB9BIN, mit Wohnsitz an der Wiggertalstrasse 31 in 4665 Oftringen bzw. die betreffenden Autoren zeichnen für den Inhalt des HB9SOTA-Newsletters verantwortlich. Ältere Newsletter können unter <https://hb9sota.ch/hb9sota-news/> nachgelesen werden.

Bei korrekter Quellenangabe dürfen die Inhalte - ohne Rückfrage beim Herausgeber - im Sinne des Bergfunkens weiterverwendet werden. Ich bitte euch, Feedbacks, Aktivierungsberichte und technische Beiträge zum Bergfunktönen an die E-Mailadresse juerg.regli@swissonline.ch zu senden. Eure Beiträge machen den SOTA-Newsletter interessanter!